



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldung

Außensicherheitslandung eines alten Doppeldeckers

Alter Doppeldecker bei Außenlandung beschädigt

Außensicherheitslandung eines Doppeldeckers

Werben, OT Räbel, 05.07.2021

Der Pilot eines alten Doppeldeckers der Marke „Boeing Stearman“ ist am Sonntag auf einer Wiese zwischen Werben und Räbel notgelandet. Für den 53-jährigen Piloten aus Hamburg handelte es sich um eine Sicherheitslandung. Der Pilot teilt mit, dass das Flugzeug eine Motorstörung bzw. ein Motorenproblem hatte. Demzufolge suchte er eine geeignete Stelle, um eine Sicherheitslandung durchzuführen. Dabei unterschätzte er die Höhe der Gräser. Pilot und der 26-jährige Mitinsasse des Fliegers blieben unverletzt. Das Flugzeug selbst wurde leicht beschädigt, die Bergung erfolgte in eigener Zuständigkeit. Die Feuerwehren aus Werben, Behrendorf und Giesenslage wurden vorsorglich alarmiert und waren mit vier Fahrzeugen und 20 Kameraden vor Ort. Des Weiteren kamen ein Rettungshubschrauber des ADAC und der Rettungshubschrauber der Bundeswehr SAR zum Einsatz. Deren Einsatz konnte aber kurzfristig wieder abgebrochen werden.

(2x Foto Sicherheitslandung Doppeldecker)





Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de